

DIE (UN)SICHTBARKEIT DER MAROKKANISCHEN DIASPORA IN DEUTSCHLAND

Podium mit Karima Benbrahim

Dienstag, 13. Juni 2023, 19.30 Uhr

Stadtbibliothek Stuttgart

Eintritt frei

Eine Veranstaltung im Rahmen des Diskussionsforums
Einwanderungsland Deutschland

FRUM
DER
KULTUREN
STUTTGART

DIE (UN)SICHTBARKEIT DER MAROKKANISCHEN DIASPORA IN DEUTSCHLAND

Eine historische Betrachtung der deutsch-marokkanischen Geschichte kann nicht erst beim Anwerbeabkommen 1963 ansetzen, sondern muss weiter zurückblicken. Die rund 100-jährige Präsenz marokkanischer Menschen in Deutschland ist geprägt von kolonialen Machtbestrebungen und rassistischer Konjunkturen während des Kolonialismus bis hin zum Nationalsozialismus. Im Rahmen des Projekts *(In) Visible Stories – maghrebinische Zwangsarbeiter*innen in der NS-Zeit* werden historische Spuren deutsch-marokkanischer Geschichte skizziert.

Veranstalter: Forum der Kulturen Stuttgart e. V., Stadtbibliothek Stuttgart, Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek Stuttgart, Mailänder Platz 1, 70173 Stuttgart sowie als **Live-Stream** auf dem **YouTube-Kanal der Stadtbibliothek**

Anmeldung zum Besuch der **Präsenzveranstaltung:** karten.stadtbibliothek@stuttgart.de

Weitere Infos: info@forum-der-kulturen.de, www.forum-der-kulturen.de



Referent*in: Karima Benbrahim engagiert sich für den Verein „Zukunft Plus“, der sich für maghrebinische Perspektiven in der Mehrheitsgesellschaft einsetzt.

Ihr aktuelles Projekt ist *(In) Visible Stories*. Außerdem ist sie Leiterin des Informations- und Dokumentationszentrums für Antirassismusarbeit in Nordrhein-Westfalen.

Moderation: Fatima Remli ist Autorin, Drehbuchautorin, Podcasterin und Menschenrechtlerin. Sie setzt sich für die maghrebinische Diaspora ein.